

## Jahresprogramm Schuljahr 2020-2021 Stiftung m.a.c.

	Ziel 2020-2023	Ziel SJ 2020-21	konkrete Umsetzung	Verantwortlichkeit	Zielüberprüfung
<b>Lehrplan 21</b>	Es wird eine gemeinsame Haltung zu pädagogischen Themen wie Beurteilung, Chancengerechtigkeit, Orientierungsarbeiten, Förderplanung und Kommunikation entwickelt. Die Stufenwechsel werden so gestaltet, dass die Informationsflüsse definiert sind. Diese Themen halten wir in einem Beurteilungskonzept fest.	Das Lehrer Office (Förderplanung, Notenzeugnisse, Administration) ist flächendeckend eingeführt.	Einführungskurs für Lehrpersonen US und MS am 9. September 2020. Verwendung des LeO für Förderplanung und Vorbereitung SSG	Weiterbildung EZ Umsetzung im Alltag: IG, EZ, EM, Team	Die Weiterbildung hat stattgefunden. Das LehrerOffice wird flächendeckend verwendet und genutzt: Einträge, Nutzung der Datenbank, Noteneingabe, Absenzen, ...
		Das Beurteilungskonzept ist erstellt.	Das Konzept wird gemeinsam entwickelt. EZ schreibt und gibt die Textfragmente regelmässig in die Vernehmlassung.	Schulleitung Leitungskonferenz	Das Konzept wurde erstellt.
		Lernlupe (Mittelstufe) und Lernpass plus (Sek) sind flächendeckend eingeführt.	Lizenzen werden gekauft durch Hausleitung selbständiges Einarbeiten (online) Austausch im Team für Einsatz	Hausleitungen Leitungskonferenz	Die Lernprogramme Lernlupe und Lernpasse plus werden in der Mittel- und Sekundarstufe regelmässig eingesetzt: Kinder und Jugendliche arbeiten mind. 2-3 mal wöchentlich.
<b>Therapiekonzept</b>	In einem Therapiekonzept wird festgelegt, - welche Therapien angeboten werden - wer auf welche Therapien Anspruch hat - wer die Therapien zuteilt - wie die Anstellung, bzw. die Ausbildung der Therapeutinnen aussieht.  Das Konzept gibt Klarheit über Organisation, Abläufe und Zuständigkeiten.	Das Therapiekonzept ist erstellt und durch Team und Stiftungsrat abgenommen.	In Zusammenarbeit mit den Therapeutinnen und Therapeuten sowie der Leitungskonferenz erstellt die Schulleitung das Therapiekonzept. Dieses wird im Team zur Vernehmlassung gegeben und danach dem Team sowie dem Stiftungsrat zur Abnahme vorgelegt.	Schulleitung	Das Therapiekonzept ist erstellt und abgenommen.
<b>Umgang mit herausforderndem Verhalten</b>	"Die Stiftung m.a.c. definiert den Begriff ""herausforderndes Verhalten"" und entwickelt eine gemeinsame Haltung im Bezug auf den Umgang mit diesem. Es werden Konzepte und Methoden festgehalten, an denen sich die Mitarbeitenden orientieren. Insbesondere werden Kompetenzen und Aufgaben der einzelnen Funktionen definiert (SHP, SL, Stiftungsrat) und die Abläufe für den Umgang mit herausforderndem Verhalten festgehalten. "	Die Teams besuchen eine Weiterbildung zum Thema herausforderndes Verhalten.	Weiterbildung am 2. März 2021 mit Lukas Wunderlich, <a href="http://www.fischerwunderlich.ch">http://www.fischerwunderlich.ch</a>	Schulleitung	Die Weiterbildung hat stattgefunden.
		Einzelne Bereiche des Konzeptes sind formuliert (Definition "herausforderndes Verhalten", Zielgruppe, gemeinsame Haltung, ...).	In verschiedenen Zeitgefässen (Teamsitzung, Gesamteamsitzung, Weiterbildungstage, ...) werden zu den genannten Themen Diskussionen geführt und Formulierungen gesammelt.	Schulleitung Hausleitungen	Die Teilbereiche des Konzeptes sind formuliert.
<b>Informatikkonzept</b>	Es liegt ein Informatikkonzept vor. Darin festgehalten sind: - eine einheitliche Handhabung der Ausrüstung der Mitarbeitenden - die Ausrüstungsstandards der Klassenzimmer - die Planung für Neu- und Ersatzanschaffungen. Allen Mitarbeitenden und S&S steht eine eigene Oberfläche zur Verfügung. Die Wartung, Aktualisierung und Sicherheit der Geräte sowie der Software ist gewährleistet.	Alle Geräte werden durch eine qualifizierte Informatik-Firma für die Wartung und Aktualisierung eingebunden und alle MA und S&S erhalten eine eigene Oberfläche mit Anmeldung.	Die Schulleitung und die Informatikverantwortliche treffen sich mit der DataQuest sowie einer weiteren Informatik-Firma und lassen sich beraten sowie konkret eine Offerte erstellen. Diese Umsetzungsarbeiten werden so rasch als möglich umgesetzt.	Schulleitung ICT-Verantwortliche	Die Geräte sind bei der ausgewählten Informatik-Firma eingebunden und werden regelmässig gewartet. Die MA und S&S haben eine eigene Oberfläche (Account mit Login).
		Die Stiftung m.a.c. erstellt ein Informatikkonzept mit Unterstützung der Firma Muelicom. Darin sind Standards, technische Ausrüstung und Organisation der Vernetzung etc. festgehalten.	Die Schule lässt sich durch die Firma Muelicom beraten, was Standards und Software anbelangt. Es wird ein ICT-Konzept mit Unterstützung der Firma Muelicom erstellt. Die Kosten für die erste Umsetzungsphase werden budgetiert.	Schulleitung ICT-Verantwortliche Leitungskonferenz	Das Konzept ist erstellt und abgenommen. Die benötigten Gelder sind budgetiert.

<b>Schulhaus Hochstrasse: Sprachförderung</b>	Ein klassen- und hortübergreifendes Piktogrammkonzept zur Unterstützung der Sprache ist erstellt. Die ASS Sprache und die gendergerechte Sprache sind umgesetzt. Die Lehrpersonen verfügen über entsprechendes Wissen bezüglich Sprachkompetenzen und entwicklungsorientierten Zugängen des LP 21. Sprachliches Fördermaterial ("Sprachkoffer") ist erstellt.	An den Teamsitzungen wird ein Piktogrammkonzept erstellt. Alle kennen das Programm Boardmaker. Es findet eine aktive Auseinandersetzung mit dem LP21 bezüglich Sprache statt.	1. Semester 2020-21 An den Teamtage 12./13.8.20 klären wir den Bedarf an Piktogrammen im SH Hochstrasse. In Teamsitzungen setzen wir uns mit dem Boardmaker auseinander. Wir entscheiden uns für eine Auswahl an Piktos und planen die Umsetzung in den Alltag. 2. Semester 2020-21 LP 21, Kompetenzen im Bereich "Sprache" anschauen und in Zusammenarbeit mit der Logopädin Sprachspiele/-übungen erarbeiten,	Hausleitung Schulteam Hochstrasse	Alltagstaugliche Piktos sind erstellt. Das Team hat einen fundierten Einblick in den LP21 "Sprache" erhalten. Die Sprachspiele und Sprachübungen werden im Unterricht genutzt.
		Alle besuchen die Weiterbildung am SIKJM.	19. Januar 2021 WB-Tag SH Hochstrasse Das Team erhält durch eine Fachperson des SIKJMs Anregungen, wie sich Kinder durch Gedichte und Sprachspiele für Sprache begeistern lassen.	Hausleitung	Die Weiterbildung hat stattgefunden. Die Anregungen werden im Unterricht genutzt.
<b>Schulhaus Goldauerstrasse: Ernährung und Gesundheit</b>	Die Stiftung m.a.c. ist ein Vorbild in Sachen gesunder Ernährung: In beiden Lerngruppen liegt ein Konsens betreffend Qualität, Herkunft und Verbrauch der Lebensmittel vor. Tage mit Fleisch-, Fisch- und vegetarischer Ernährung sind festgelegt. Die SuS kennen die Herkunft von Lebensmitteln und können die Qualität dieser beurteilen. Die SuS kennen die Ernährungspyramide und können sich bewusst und gesund ernähren. Die SuS kommen in der Schule regelmässiger zu Bewegung und Sport. Die Eltern werden für unsere Anliegen sensibilisiert.	Der Ist-Zustand ist festgehalten.	Lehrpersonen/ pädagogische Mitarbeiterinnen tragen mit Hilfe eines Fragebogens zusammen, was betreffend Ernährung/ Gesundheit an der Schule geleistet oder organisiert wird. TG erstellt Fragebogen, erfasst Rückmeldungen und fasst diese schriftlich zusammen. Bereiche: Ernährung und Bewegung- und Sport. In gemeinsamer Sitzung werden Ergebnisse diskutiert.	Hausleitung	Alle relevanten Themen/ Punkte sind erfasst.
		Ein schulhausinterner Weiterbildungstag zum Thema ist organisiert.	Findet im Januar/ Februar mit dem Schulhaus-Team statt. Inhalt noch offen.	Hausleitung	Die Weiterbildung hat stattgefunden. Der Inhalt der Weiterbildung hat den Erwartungen der einzelnen Teammitgliedern entsprochen.
		Das Ernährungskonzept ist erstellt.	Zwei Lehrpersonen/ pädagogische Mitarbeiterinnen erstellen Ernährungskonzept. Anschliessend geht es in die Vernehmlassung im Schulausteam Goldauerstrasse. Verbindliches Konzept wird erstellt.	Hausleitung Schulteam Goldauerstrasse	Ein umsetzbares Konzept auf Ebene Organisation und Ebene Arbeit mit SchülerInnen liegt vor.
		Das Bewegungs- und Sportkonzept ist erstellt.	Zwei Lehrpersonen/pädagogische Mitarbeiterinnen erstellen Bewegungs- und Sportkonzept. Anschliessend geht es in die Vernehmlassung ins Schulausteam Goldauerstrasse. Verbindliches Konzept wird erstellt.	Hausleitung Schulteam Goldauerstrasse	Ein umsetzbares Konzept auf Ebene Organisation und Ebene Arbeit mit SchülerInnen liegt vor.
<b>Schulhaus Ottikerstrasse: Suchtprävention</b>	Für die Sekundarstufe der Stiftung m.a.c. ist ein Konzept erstellt, welches einen Rahmen für die Suchtprävention auf dieser Stufe gibt. Es liegt eine 3-Jahresplanung vor, welche den Rhythmus und die wichtigsten Elemente eines Präventionszyklusses definiert.	Die Einarbeitung ins Lehrmittel "Freelance" ist durchgeführt. Eine erste Einheit ist erprobt.	Im Schuljahr 20/21 wird das Lehrmittel Freelance in allen Klassen in einer Unterrichtsreihe konkret erprobt. Erfahrungen werden in einer Sitzung ausgetauscht und evaluiert.	Klassenlehrpersonen	Unterrichtsreihe wurde in allen Klassen durchgeführt. Evaluation im Protokoll der Sitzung.
		Die Weiterbildung für die Lehrpersonen ist durchgeführt.	Am 21. Januar 2021 findet eine Lehrerweiterbildung zum Thema Suchtprävention bezüglich digitale Medien statt.	Hausleitung	Weiterbildung wurde durchgeführt.
		Die Eltern besuchen einen Informationsanlass.	Am 29. Oktober 2020 wird in Zusammenarbeit mit der Suchtpräventionsstelle Zürich ein Informationsanlass für die Eltern zum Thema "Digitale Medien" durchgeführt.	Lucia Lather Silvia Gisler Fachperson der Suchtpräventionsstelle	Elternanlass wurde durchgeführt.
		Die Suchtpräventionsstelle Zürich unterstützt beratend bei der Erstellung des Konzepts.	Die Hausleitung nimmt bei dem für die Stiftung m.a.c. verantwortlichen Berater der Suchtpräventionsstelle Zürich, Kurt von Arx, eine konzeptuelle Beratung in Anspruch und informiert das Team in geeigneter Form über die wichtigsten Ergebnisse.	Hausleitung	Beratung wurde in Anspruch genommen und Informationen dazu ans Team weitergegeben.